

Autorenverzeichnis

Dr. Hubert Ampferl, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenz- und Sanierungsrecht sowie Diplom-Betriebswirt (FH), ist Partner der Kanzlei Dr. Beck & Partner GbR. Als Insolvenzverwalter und als Sachwalter bei Eigenverwaltungen ist er spezialisiert auf operative sowie finanzwirtschaftliche Restrukturierungen mittelständischer Unternehmen. Er verfügt über langjährige Erfahrungen in der Fortführung insolventer Unternehmen und der Entwicklung branchenspezifischer Sanierungskonzepte. Er ist Mitherausgeber des Handbuchs „Praxis der Insolvenz“ und Mitautor im „Bankenkommentar zum Insolvenzrecht“ (hrsg. von *Cranshaw/Paulus/Michel*).

Dr. Helmut Balthasar, Diplom-Kaufmann, Rechtsanwalt, ist Partner der Sozietät GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB und schwerpunktmäßig im Gesellschafts- und Restrukturierungsrecht tätig. Neben der Beratung übernimmt er auch operative Verantwortung. Er ist Mitautor im Kommentar *Nerlich/Römermann „Insolvenzordnung“*.

Dr. Florian Becker, Rechtsanwalt, ist Partner bei Noerr PartG mbB in London und in München und schwerpunktmäßig im Gesellschafts- und Insolvenzrecht tätig. Er berät seit Jahren Insolvenzverwalter und Investoren in Restrukturierungssituationen, vor allem bei Transaktionen aus der Insolvenz.

Axel W. Bierbach, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Insolvenzrecht, ist Partner der überörtlichen Insolvenzkanzlei Müller-Heydenreich Bierbach & Kollegen. Er wird seit 1998 an verschiedenen Gerichten, vor allem in München und Oberbayern sowie in Südhüringen als Insolvenzverwalter bestellt. In zahlreichen, auch internationalen Verfahren, mit und ohne Eigenverwaltung, konnte er Unternehmen durch Betriebsfortführungen und Insolvenzplanverfahren erfolgreich sanieren. Im Verband Insolvenzverwalter Deutschlands e. V. (VID) ist er seit 2015 Mitglied des Vorstands, leitet den Ausschuss „Internationales“, übernimmt die Interessenvertretung der Verbandsmitglieder in Brüssel und vertritt den VID im europäischen Dachverband nationaler Insolvenzverwaltervereinigungen, EIP. Er ist außerdem Mitglied des Gravenbrucher Kreises, Mitglied der ARGE Insolvenzrecht und Sanierung im Deutschen Anwaltverein (DAV) und dort Beirat in der Europagruppe.

Dr. Frank Burmeister, Rechtsanwalt und Notar, ist Partner im Frankfurter Büro der Kanzlei Hengeler Mueller Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB. Er ist schwerpunktmäßig in den Bereichen Gesellschaftsrecht sowie M&A tätig. Er ist u. a. Mitherausgeber des „Münchener Vertragshandbuchs Gesellschaftsrecht“ und berät regelmäßig Investoren bei Käufen aus der Insolvenz und in insolvenznahen Transaktionen.

Dr. Volker von Danckelmann, Rechtsanwalt, ist seit 2009 bei SGP Schneider Geiwitz Wirtschaftsprüfer Steuerberater am Standort Stuttgart. Er ist im Bereich der gerichtlichen und außergerichtlichen Sanierung und Restrukturierung tätig. Er flankiert die finanz- und ertragswirtschaftlichen Sanierungsmaßnahmen in den rechtlichen Themenkomplexen und begleitet operative Maßnahmen in Insolvenzverfahren. Gemeinsam mit *WP Arndt Geiwitz* ist er Mitautor mehrerer Fachbücher und Kommentare zur gerichtlichen und außergerichtlichen Sanierung.

Prof. Dr. Martin Dreschers, Rechtsanwalt, ist Partner der überregionalen Sozietät DENS Insolvenzverwalter und wird regelmäßig von den Insolvenzgerichten Aachen, Köln und Mönchengladbach in Verfahren aller Branchen und Größenordnungen zum Sachverständigen, Treuhänder, Sachwalter und Insolvenzverwalter bestellt. Er ist Fachanwalt für Insol-

venzrecht und verfügt über eine mehrjährige Erfahrung im Umgang mit grenzüberschreitenden Insolvenzen. Neben einer umfassenden Vortragstätigkeit im In- und Ausland ist er Autor diverser Fachveröffentlichungen zu allen Bereichen des Insolvenzrechts.

Prof. Dr. Lucas F. Flöther zählt seit Jahren zu den führenden Sanierungs- bzw. Restrukturierungsexperten und Insolvenzverwaltern in Deutschland. Prof. Dr. Lucas F. Flöther ist Gründungs- und Namens-Partner der Rechtsanwaltskanzlei FLÖTHER & WISSING. Prof. Dr. Lucas F. Flöther bringt viel Erfahrung mit: Seit 1999 wird er regelmäßig in verschiedenen Sanierungs- und Restrukturierungskonstellationen sowohl von Unternehmen als auch Gerichten beauftragt. Er betreut regelmäßig namhafte Groß- bzw. Konzernverfahren wie z. B. Air Berlin, Condor, Niki Luftfahrt, Unister oder Mifa. Prof. Dr. Lucas F. Flöther referiert und veröffentlicht zu verschiedenen Aspekten des Restrukturierungs-, Sanierungs- sowie Insolvenzrechts. Er ist Sprecher des Gravenbrucher Kreises und seit 2012 Honorarprofessor für Bürgerliches Recht und Insolvenzrecht an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Dr. Michael C. Frege, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Insolvenzverwalter und Wirtschaftsmediator, ist Partner der Kanzlei CMS Hasche Sigle. Seinen beruflichen Schwerpunkt hat er in der Insolvenzverwaltung, insbesondere von international tätigen Konzernunternehmen und Kreditinstituten. Er ist Autor zahlreicher Fachbeiträge und Fachbücher, u. a. *Frege/Riedel*, „Schlussbericht und Schlussrechnung“, *Frege/Keller/Riedel*, „HRP Handbuch der Rechtspraxis Insolvenzrecht“, *Frege*, „Verhandlungserfolg in Unternehmenskrise und Sanierung“ und *Frege*, „Der Sonderinsolvenzverwalter“.

Arndt Geiwitz ist Geschäftsführender Gesellschafter des Kanzleiverbundes SGP Schneider Geiwitz. Er studierte an der Universität Passau, ist Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und seit mehr als 25 Jahren im Bereich der Restrukturierung tätig. Als Wirtschaftsprüfer berät er insbesondere mittelständische Unternehmen sowie börsennotierte Unternehmen und Konzerne in den Gebieten Risikomanagement, Strategie, Nachfolgeregelung und M&A. Er begleitet zahlreiche außergerichtliche Restrukturierungen und berät als Generalbevollmächtigter Gesellschaften in großen Insolvenzverfahren. Seit 2000 wird er als Insolvenzverwalter und seit 2012 als Sachwalter bestellt. Arndt Geiwitz ist (Mit-)Autor zahlreicher Veröffentlichungen und Handbücher, Mitherausgeber des „Beck’schen Online Kommentar InsO“ und Autor im „WP-Handbuch“. Er ist u. a. Mitglied im Gravenbrucher Kreis und im Verband Insolvenzverwalter Deutschlands e. V. (VID).

Dr. Andree Gossak, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht bei GOSSAK Rechtsanwälte, berät seit über 20 Jahren Unternehmen und Insolvenzverwalter in arbeitsrechtlichen Restrukturierungsfällen, häufig an der Schnittstelle zu Krise und Insolvenz. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt im Insolvenzarbeitsrecht, zu dem er regelmäßig veröffentlicht und referiert. Dr. Andree Gossak ist zudem geprüfter ESUG-Berater (DIAI).

Severin Haneke, Rechtsanwalt und Partner bei Müller-Heydenreich Bierbach & Kollegen, Rechtsanwälte für Sanierung und Insolvenz. Er leitet dort die überörtliche Rechts- und Prozessführungsabteilung. Er begleitet mit seinem Team die Insolvenzverwalter der Kanzlei bei allen Fragestellungen im Insolvenzrecht und in angrenzenden Rechtsgebieten und berät externe Mandanten zu Gläubigerrechten oder in M&A-Transaktionen. Er ist Mitautor im „Beck’schen Onlinekommentar Insolvenzrecht“ (hrsg. von Fridgen/Geiwitz/Göpfert).

Dr. Matthias Hofmann, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Insolvenz- und Sanierungsrecht, ist Partner der Kanzlei POHLMANN HOFMANN Insolvenzverwalter Rechtsanwälte Partnerschaft, die im süddeutschen Raum in der Unternehmensinsolvenzverwaltung und in der Begleitung von Eigenverwaltungen tätig ist. Er wurde seit 2007 in rund 1.000 Unter-

nehmensinsolvenzverfahren als Gutachter, (vorl.) Insolvenzverwalter oder (vorl.) Sachwalter bestellt und war zudem bereits als Restrukturierungsbeauftragter in Verfahren nach dem StaRUG tätig. Darüber hinaus ist er mit einer Veranstaltung zum Thema „Eigenverwaltung“ Lehrbeauftragter des Masterstudiengangs Unternehmensrestrukturierung und Insolvenzmanagement der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen. Mit dem Thema „Eigenverwaltung“ hat sich Dr. Matthias Hofmann bereits i. R. seiner Dissertation sowie i. R. mehrerer Veröffentlichungen befasst. Er ist Alleinautor eines Praxisbuchs zur „Eigenverwaltung“, Mitherausgeber des „InsO“-Kommentars von *Graf-Schlicker*, des „StaRUG“-Kommentars von *Jacoby/Thole* und Verfasser zahlreicher insolvenzrechtlicher Aufsätze und Urteilsanmerkungen. Zudem ist er Mitglied des Vorstands der Gesellschaft für Restrukturierung – TMA Deutschland e. V.

Prof. Dr. habil. Gerrit Hölzle, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Fachanwalt für Steuerrecht sowie Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, ist Partner der überregionalen Sozietät GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB. Er ist im Schwerpunkt als Insolvenzverwalter tätig; in einer Vielzahl auch großer Eigenverwaltungen hat er Organverantwortung übernommen und Unternehmenssanierungen in zum Teil auch sehr komplexen Insolvenzplanverfahren gestaltet. Er hat sich im Jahr 2011 an der Universität Bremen mit der *venia legendi* für Bürgerliches Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Insolvenz- und Steuerrecht habilitiert und ist seither dort als Privatdozent tätig. *Prof. Dr. habil. Gerrit Hölzle* ist durch eine Vielzahl von Publikationen im Insolvenzrecht sowie dem insolvenznahen Gesellschafts- und Steuerrecht ausgewiesen. Er ist Mitherausgeber des „InsO“-Kommentars von *Karsten Schmidt*, gemeinsam mit *Reinhard Bork* Herausgeber des „Handbuchs Insolvenzrecht“ und Alleinautor des bereits in zweiter Auflage erschienenen „Praxisleitfaden ESUG“.

Burkhard Jung ist als Partner bei Deloitte im Bereich Turnaround & Restructuring tätig. Er verfügt über seit 1990 in zahlreichen Beratungsmandaten und Insolvenzverfahren erworbene, umfassende Erfahrungen in der außergerichtlichen Sanierung, in der Sanierung in der Insolvenz (Regel-, Eigenverwaltungs- oder Schutzschirmverfahren) und im Bereich Distressed M&A. Dabei übernimmt er auch häufig die operative Verantwortung im Unternehmen als Sanierungsgeschäftsführer (CRO). Burkhard Jung ist Vorsitzender des Fachverbandes Sanierungs- und Insolvenzberatung des Bundesverbandes Deutscher Unternehmensberater BDU e. V.

Dr. Günter Kahlert, Rechtsanwalt und Steuerberater, Flick Gocke Schaumburg, Hamburg. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist die Beratung und Vertretung von Unternehmen, Geschäftsführungsorganen und Insolvenzverwaltern an der Schnittstelle Insolvenzrecht/Steuerrecht. *Dr. Günter Kahlert* ist Vorsitzender des Hamburger Kreis für Sanierungs- und Insolvenzsteuerrecht e. V., Gastdozent an der Bundesfinanzakademie, Mitglied im Fachausschuss Sanierung und Insolvenz (FAS) des Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. und Mitglied des Herausgeberbeirats der „ZIP“. Er veröffentlicht und referiert regelmäßig zu Themen an der Schnittstelle Insolvenzrecht/Steuerrecht.

Dr. Steffen Koch, Rechtsanwalt und Insolvenzverwalter, ist Partner im Hamburger Büro und Standortleiter für die Büros in Bielefeld, Hannover und Kassel von hww wienberg wilhelm, einer bundesweit agierenden Kanzlei für Insolvenzverwaltung und Sanierungsberatung. Darüber hinaus hat er für hww wienberg wilhelm in den letzten Jahren ein weltweites Netzwerk von Restrukturierungsspezialisten aufgebaut, das als „hww insolvency cooperation partners“ grenzüberschreitende Fragestellungen abbildet. Er ist u. a. aktives Mitglied von ABI, IBA, INSOL International sowie deutscher Vertreter im Council von INSOL Europe.

Dr. Sandra Körner, Rechtsanwältin, Dipl.-Rechtspflegerin (FH) ist Partnerin der RST Rendels Körner & Partner mbB in Köln und seit dem Jahr 2011 im Insolvenz- und Sanie-

rungsrecht tätig. Sie verfügt aufgrund ihrer Erfahrung aus der Abwicklung im Insolvenzverwalterbereich über umfassende Expertise in der Beratung und Prozessführung sowohl auf Gläubiger- als auch auf Schuldnerseite. Als vormalige Rechtspflegerin ist sie mit allen Bereichen der Justiz vertraut. Zu ihren Interessenschwerpunkten gehören außerdem das Handels- und Gesellschaftsrecht sowie das Sachen- und Kreditsicherungsrecht. Sie veröffentlicht regelmäßig als Fachautorin u. a. in „ZRI“ und „EWIR“.

Dr. Stephan Kolmann, Rechtsanwalt, ist in der Restrukturierungs- sowie insolvenzrechtlichen Beratung von KJK Kolmann Jakobs Kramer in München und Regensburg als Partner tätig. Seine Veröffentlichungen umfassen u. a. die Kapitel „Internationales Insolvenzrecht“ und „Die GmbH in der Insolvenz“ im Insolvenzrechtshandbuch (hrsg. von Gottwald/Haas), die Kommentierung der „Gesellschafterfremdfinanzierung“, der „krisenbezogenen Geschäftsführerpflichten und -haftungsrisiken“ im Handkommentar GmbHG (hrsg. von Saenger/Inhester) sowie das ZIP-Praxisbuch „Schutzschirmverfahren“. Er referiert regelmäßig zum Wirtschafts- und Insolvenzrecht.

Dr. Bruno M. Kübler, Rechtsanwalt in Köln und Dresden (KÜBLER RIS) mit langjähriger Erfahrung als Insolvenzverwalter. Er war mehrere Jahre Präsident von INSOL Europe sowie Mitgründer und langjähriger Sprecher des Gravenbrucher Kreises. Er ist Mitherausgeber und -autor des „InsO“-Kommentars von Kübler/Prütting/Bork und Geschäftsführender Herausgeber der Zeitschriften „ZRI“ und „ZfIR“.

Prof. Dr. Stephan Madaus ist Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Zivilprozess- und Insolvenzrecht an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Er ist Mitherausgeber der „NZI“ und Autor zahlreicher Veröffentlichungen mit Schwerpunkt zum Recht der Unternehmenssanierung in Deutschland und Europa. Er ist Mitglied in der Expert Group on Restructuring and Insolvency der Europäischen Kommission, Mitbegründer der Conference of European Restructuring an Insolvency Law (CERIL) sowie Mitglied des International Insolvency Institute, dessen Academic Committee er 2018–2021 gemeinsam mit Louise Gullifer leitete. Gemeinsam mit Bob Wessels (Leiden University) führte er das European Law Institute's Project on Rescue of Business in Insolvency Law und erstellte als Mitglied der Bietergemeinschaft für das BMJV den Bericht zur „ESUG Evaluierung“.

Dr. Peter C. Minuth, Rechtsanwalt, M.A. Econ. (USA), wechselt zum Jahresbeginn 2023 zur ADKL-Gruppe in Düsseldorf. Er wird seit mehr als 15 Jahren regelmäßig zum Treuhänder, Sachwalter und Insolvenzverwalter bestellt. Darüber hinaus wirkte er in zahlreichen, auch international bekannten Insolvenzverfahren mit und betreute verschiedene Mandate in der Sanierungsberatung. Dr. Peter C. Minuth referierte und veröffentlichte u. a. zum Insolvenzplanverfahren, zum ESUG und zur Eigenverwaltung. Er ist auch Autor zu Fragen des amerikanischen Insolvenzrechts.

Prof. Dr. Rolf-Dieter Mönning, Rechtsanwalt, war Gründer und Seniorpartner der 1980 mit Stammsitz in Aachen errichteten Sozietät Mönning & Georg. Ab 1.7.2017 vereinigten sich Prof. Dr. Rolf-Dieter Mönning und Udo Feser in der überregional tätigen Sozietät Mönning Feser Partner, die sich auf die professionelle Abwicklung von Insolvenzverfahren sowie Sanierungsberatung spezialisiert hat. Er wird seit 1979 mit der Abwicklung von Konkurs-, Vergleichs-, Gesamtvollstreckungs- und Insolvenzverfahren beauftragt und hat bis heute über 3.000 Verfahren unterschiedlicher Größenordnungen mit Schwerpunkt Fortführung und Sanierung bearbeitet. Prof. Dr. Rolf-Dieter Mönning veröffentlicht und referiert regelmäßig im In- und Ausland zu insolvenzrechtlichen Themen und ist Herausgeber des im RWS Verlags erscheinenden Handbuchs „Betriebsfortführung in Restrukturierung und Insolvenz“. Bis zu seiner Emeritierung war er ordentlicher Professor für Unternehmensrecht an der Fachhochschule Aachen.

Prof. Dr. Anette U. Neußner, LL.M. oec., Rechtsanwältin, Wirtschaftsmediatorin und Legal Coach, ist seit mehr als 20 Jahren mit komplexen insolvenzrechtlichen Rechtsfragen und Vertragsgestaltungen, insbesondere in Sanierungskonstellationen, sowie mit Fragen der Geschäftsführerhaftung innerhalb und außerhalb einer Insolvenz befasst. Sie berät bei der Einleitung und in Insolvenzverfahren wie auch Investoren beim Erwerb aus der Insolvenz. Seit ESUG konzentriert sich ihre Tätigkeit auf Eigenverwaltungsverfahren und die Erstellung von Insolvenzplänen. Nach vielen Jahren in einer bundesweit tätigen, führenden deutschen Insolvenzkanzlei hat sich Prof. Dr. Anette Neußner der Kanzlei BREITENBÜCHER angeschlossen. Zu ihren Veröffentlichungen gehören insbesondere das Sonderrecht für Gesellschafterleistungen in der Insolvenz im *Graf-Schlicker*, „Kommentar zur InsO“, sowie die Mitautorenschaft im „Kölner Kommentar zur Insolvenzordnung“. Prof. Dr. Anette Neußner referiert regelmäßig zu insolvenzrechtlichen Themen. An der Universität Erfurt hat sie eine Honorarprofessur inne.

Prof. Dr. Matthias Nicht, Hochschullehrer, war er über mehrere Jahre als Rechtsanwalt bei der CMS Hasche Sigle Insolvenzberatung und -verwaltung tätig, zuletzt in der Position eines Counsel. Sein Arbeitsschwerpunkt lag in der Insolvenzverwaltung international tätiger Konzernunternehmen. Daneben war er mit der insolvenspezifischen Beratung und Vertragsgestaltung befasst, insbesondere im Kontext von Finanzierungsverträgen. Seit 2016 ist er als Professor für Bürgerliches Recht, Vollstreckungs- und Insolvenzrecht, Registerrecht tätig. In diesem Rahmen ist er vornehmlich für die theoretische Ausbildung von Rechtspflegern für die Amtsgerichte zuständig. Er ist Autor u. a. im „Handbuch Konzerninsolvenzrecht“ (hrsg. von *Wilhelm*), „Handbuch Konzerninsolvenzrecht“ (hrsg. von *Flöther*), „Praxishandbuch des Restrukturierungsrechts“ (hrsg. von *Theiselmann*). Er kommentiert Vorschriften der InsO im „Online-Kommentar zur InsO“ des C.H.Beck-Verlages und im „Kölner Kommentar zur InsO“ und Vorschriften des ZVG im bekannten „Kommentar zum Zwangsversteigerungsrecht“ von *Stöber*.

Prof. Dr. Christian Pleister, Rechtsanwalt, Partner bei Noerr PartGmbB in Berlin und Frankfurt am Main. Er leitet das Corporate Team von Noerr, zu dem auch die Beratung in Restrukturierung, Distressed M&A und Insolvenzrecht zählt. Er berät schwerpunktmäßig Gläubiger, Unternehmen, Insolvenzverwalter und Investoren im Gesellschafts- und Insolvenzrecht, insbesondere bei Restrukturierungen und Transaktionen. Prof. Dr. Christian Pleister war Sachverständiger bei der Anhörung im Rechtsausschuss des Deutschen Bundestags zum ESUG und ist regelmäßig Referent zum Gesellschafts- und Insolvenzrecht.

Dr. Dietmar Rendels, Rechtsanwalt, ist Partner der RST Rendels Körner & Partner mbB in Köln. Er ist seit über 25 Jahren schwerpunktmäßig als Berater und Prozessanwalt im Sanierungs- und Insolvenzbereich tätig. Er referiert regelmäßig zum Sanierungs- und Insolvenzrecht und veröffentlicht als Fachautor u. a. in „ZRI“ und „EWiR“. Er ist Mitherausgeber des ZIP-Praxisbuches „Insolvenzplan“ (gemeinsam mit Karsten Zabel; 2. Aufl., 2015). Dr. Dietmar Rendels war im Gesetzgebungsverfahren zum ESUG Sachverständiger i. R. einer Sachverständigenanhörung des Rechtsausschusses des Deutschen Bundestages.

Dr. Jens M. Schmidt, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht sowie Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, Mediator, ist geschäftsführender Partner der Soziätät RUNKEL Rechtsanwälte. Er wird regelmäßig als Insolvenzverwalter und Sachwalter durch Amtsgerichte in Nordrhein-Westfalen bestellt. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen über die Insolvenzverwaltung hinaus in der Sanierungsberatung und Vertretung von Unternehmen und Organen in der Krise und Restrukturierung. Er ist Mitherausgeber des „Anwaltshandbuchs Insolvenzrecht“ sowie Autor verschiedener Publikationen zum Thema Insolvenzrecht. Darüber hinaus referiert er regelmäßig zu Themen des Insolvenz- und Gesellschafts-

rechts. Dr. Jens M. Schmidt ist Mitglied im Gravenbrucher Kreis und Beirat des Verbands Insolvenzverwalter Deutschlands e. V. (VID).

Dr. Thilo Schultze ist Rechtsanwalt und Partner im Stuttgarter Büro der Kanzlei Grub Brugger & Partner. Er ist u. a. Mitautor des „Bankenkommentars zum Insolvenzrecht“, Herausgeber der „Deutschen Zeitschrift für Wirtschafts- und Insolvenzrecht“ und war viele Jahre Herausgeber des „Forderungspraktikers“. Er begleitet seit über 15 Jahren sowohl Unternehmen in der Krise und Insolvenz als auch deren Organe, Gesellschafter und Gläubiger. Damit verbunden sind regelmäßig M&A-Transaktionen und Poolführungen. Als (doppelnütziger) Treuhänder übernimmt er auch operative Verantwortung für die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen.

Detlef Specovius, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht, ist Partner der Kanzlei Schultze & Braun in Achern und hat eine 30-jährige Erfahrung als Insolvenzverwalter und Restrukturierer. Neben der Beratung in insolvenznahen Beratungsmandaten übernimmt er auch operative Verantwortung. Er ist u. a. Mitautor des *Braun, „Kommentar zur InsO“*. Darüber hinaus referiert er regelmäßig zu Themen des Insolvenzrechts.

Dr. Jasper Stahlschmidt, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Insolvenz- und Sanierungsrecht, Zertifizierter Sanierungsmoderator und Restrukturierungsbeauftragter (DIAI), ist geschäftsführender Gesellschafter der Buchalik Brömmekamp Rechtsanwaltsgesellschaft mbH in Düsseldorf. Er ist dort mit der Sanierungsberatung insbesondere der Begleitung von Unternehmen in Eigenverwaltungsverfahren befasst. In diesem Rahmen nimmt er auch Funktionen als Interimschef wahr. Daneben wird er auch regelmäßig zum Insolvenzverwalter bestellt und ist als Restrukturierungsbeauftragter gelistet. Seit Beginn seiner Tätigkeit hat er sich auf das Insolvenzrecht spezialisiert. Er veröffentlicht zu diesem Themengebiet u. a. in der „EWIR“ und hält regelmäßig Fachvorträge und Seminare.

Dr. Martin Tasma ist Rechtsanwalt und Partner im Berliner Büro der Kanzlei Hengeler Mueller Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB. Sein Schwerpunkt ist die Beratung von Mandanten im Zusammenhang mit finanziellen Krisensituationen. Gegenstand seiner Beratungspraxis sind insbesondere Finanzrestrukturierungen, Distressed M&A-Transaktionen – auch aus der Insolvenz heraus – sowie Rechtsstreitigkeiten im Krisen- bzw. Insolvenzkontext. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf komplexen Multi-Stakeholder-Konstellationen. Er ist Mitautor des „Handbuchs Unternehmensrestrukturierungen“.

Dr. Ingo Theusinger ist Rechtsanwalt und Partner der international tätigen Sozietät Noerr PartGmbB in Düsseldorf. Die Schwerpunkte seiner Beratung liegen im Kapitalgesellschaftsrecht (einschließlich der Schnittstellen zum Insolvenzrecht) und im Konzernrecht sowie im Bereich Compliance. Er verfügt insbesondere über umfassende Erfahrung bei der gesellschaftsrechtlichen Aufarbeitung von Insolvenzen. Dr. Ingo Theusinger veröffentlicht regelmäßig in Fachpublikationen und hält Vorträge zum Gesellschaftsrecht.

Prof. Dr. Christoph Thole ist Universitätsprofessor an der Universität zu Köln und Direktor des dortigen Instituts für Verfahrensrecht und Insolvenzrecht sowie des Instituts für Internationales und Europäisches Insolvenzrecht. Er ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen zum deutschen und europäischen Insolvenz- und Restrukturierungsrecht sowie u. a. Mit Herausgeber des „Heidelberger Kommentars zur InsO“ und des „Handbuchs Insolvenzplan“. Er war Teil des Forscherteams bei der vom BMJV beauftragten Evaluierung des ESUG.

Dr. Lars Westpfahl ist Rechtsanwalt und Partner im Hamburger Büro der internationalen Wirtschaftskanzlei Freshfields Bruckhaus Deringer PartG mbB. Er hat die deutsche Restrukturierungs- und Insolvenzpraxis bei Freshfields gegründet und leitet diese seitdem.

Sie wird regelmäßig ebenso wie Lars Westpfahl selbst als marktführend beschrieben. Ein Schwerpunkt der Tätigkeit von Dr. Lars Westpfahl liegt auf der Beratung von deutschen Unternehmen bei ihrer finanziellen Restrukturierung, häufig in komplexen Konstellationen wie etwa bei börsennotierten Unternehmen mit vielschichtigen Finanzierungsstrukturen. Er berät aber auch Kreditgeber bei der finanziellen Restrukturierung ihrer Kreditnehmer. Über die Jahre war Dr. Lars Westpfahl an den meisten jener Mandate beteiligt, die die deutsche Sanierungs- und Insolvenzlandschaft geprägt haben.

Karsten Zabel, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, ist geschäftsführender Gesellschafter der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RST HANSA GmbH in Essen. Vorrangig befasst er sich mit der Erstellung und Beurteilung von Sanierungskonzepten, Insolvenzplänen und integrierten Planungsrechnungen. Daneben erstellt er regelmäßig Bescheinigungen nach § 270d InsO i. R. eines Schutzzschirmverfahrens. Er verfügt über umfassende Erfahrungen in der Prüfung und Beratung von Unternehmen in der Krise und beschäftigt sich zudem regelmäßig mit handels- und steuerrechtlichen Fragen im Sanierungs- und Insolvenzbereich. Daneben unterstützt er Insolvenzverwalter bei der Fortführung und Restrukturierung von Unternehmen und referiert regelmäßig zu ausgewählten Themen des Sanierungs- und Insolvenzrechts. Er ist Mitautor des ZIP-Praxisbuches „Insolvenzplan“ (gemeinsam mit *Dietmar Rendels*; 2. Aufl., 2015) und Mitglied im Herausgeberbeirat der „ZRI“.